

Auf literarischer Spurensuche in St. Johann

Die Ingeborg Bachmann-Preisträgerin Katja Petrowskaja las am Samstag aus ihrem Erzählband „Vielleicht Esther“. Die Recherchen dazu fanden auch im Pongau statt.

ST. JOHANN. Die Kultur:Plattform und die Geschichtswerkstatt luden Katja Petrowskaja ein. Denn zum literarischen kommt beim Buch „Vielleicht Esther“ auch ein zeitgeschichtlicher Aspekt hinzu: Für des Bachmann-preisgekrönte Werk recherchierte die Autorin 2011 nämlich auch in St. Johann. Hier war ihr Großvater Wassilij Owdienko nämlich vom Sommer 1943 bis Februar 1945 sowjetischer Kriegsgefangener des STALAG XVIII „Markt Pongau“. Anfang März 1945 wurde er in das KZ Mauthausen überstellt und Ende März 1945 auf den Todesmarsch in das Nebenlager Gunskirchen geschickt, er überlebte die grausamen Torturen.

Seine Enkelin suchte für das Buch in Polen, in der Ukraine und in Russland nach ihren jüdischen Verwandten und ging dabei zurück bis in die Österreichisch-



Katja Petrowskaja (l.) mit Annemarie Zierlinger, die den Abend moderierte.

BILD: BRINEK

Ungarische Monarchie. Aus ihren umfangreichen Recherchen, ihren Gedankenspielen und ihren Vorstellungen schuf Petrows-

kaja große Erinnerungsliteratur. In sechs Kapiteln lernt der Leser Orte, Namen und Menschen mit erschütternden Lebenswegen

kennen und erhält einen Zugang zur osteuropäischen Geschichte des 20. Jahrhunderts. Für die Titelgeschichte „Vielleicht Esther“ erhielt die Autorin 2013 den Ingeborg-Bachmann-Preis. Diese handelt von ihrer Urgroßmutter, die 1941 im besetzten Kiew allein in der Wohnung der geflohenen Familie zurückbleibt und von deutschen Soldaten erschossen wird.

Katja Petrowskaja ist in Kiew geboren und aufgewachsen. Sie studierte Literaturwissenschaft in Tartu (Estland) und promovierte in Moskau. Seit 1999 lebt sie in Berlin. Russisch ist ihre Muttersprache, Deutsch begann sie mit 27 Jahren zu lernen.

Ihr Debüt „Vielleicht Esther“ schrieb sie auf Deutsch, es erschien im März 2014 im Suhrkamp Verlag und wurde in zehn Sprachen übersetzt.